

# PRESSEINFORMATION

mit der Bitte um einen Veranstaltungshinweis

## #ZeroHungerRun Düsseldorf 21.06.23

**Premiere in Düsseldorf:**

### **Charity-Lauf der Welthungerhilfe startet erstmals in der Landeshauptstadt**

**Nach Bonn und Köln geht nun erstmals auch Düsseldorf für eine Welt ohne Hunger an den Start. Am Vorabend der Sommerferien feiert der #ZeroHungerRun am 21. Juni im Oberbilker Volksgarten sein lokales Debut. Alle Interessierten, ambitionierte Sportler\*innen oder motivierte Lauf-Neulinge sind eingeladen, sich über 5km oder 10 km Schritt für Schritt für die gute Sache zu engagieren. Die Startspenden des Benefizlaufs, den die Welthungerhilfe in Zusammenarbeit mit ihrem Düsseldorfer Freundeskreis durchführt, leisten einen wichtigen Beitrag im Einsatz gegen Hunger und Armut in Sierra Leone.**

**Bonn, 10. Mai 2023.** Gemeinsam mit dem Düsseldorfer Freundeskreis und unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Dr. Stephan Keller lenkt die Welthungerhilfe beim ersten Düsseldorfer #ZeroHungerRun die Aufmerksamkeit auf den weltweiten Hunger. Ein Leben ohne Hunger ist ein Menschenrecht, und doch verfügen bis zu 828 Millionen Menschen nicht über ausreichend Nahrung. Beim bevorstehenden Benefizlauf haben nun alle Düsseldorfer\*innen, egal in welchem Tempo sie durch den Volksgarten joggen, sprinten, gehen, laufen oder walken, die Möglichkeit, die Projektarbeit der Welthungerhilfe in Sierra Leone zu unterstützen.

Seit 2016 haben mehr als 18.000 Teilnehmer\*innen bei den #ZeroHungerRuns in Bonn und Köln ihre Lafschuhe geschnürt und sich um mehr bemüht als nur um die persönliche Bestzeit. Laufen, um notleidenden Menschen eine Perspektive zu bieten, dieser Ansporn soll nun auch in Düsseldorf die Runde machen und sportlich Engagierte in der Landeshauptstadt dazu bewegen, sich für den #ZeroHungerRun einzusetzen.

Am 21. Juni stehen im Volksgarten Oberbilk ein 5-km- oder ein 10-km-Lauf als dlV-vermessene Strecke zur Auswahl. Der erste Startschuss fällt um 18 Uhr. Der 5 km-Lauf bietet zusätzlich ein Walking Starterfeld an, die 10 km können auch als Teamleistung in einer Staffel absolviert werden.

Die Teilnahme am #ZeroHungerRun in Düsseldorf ist kostenfrei. Mit einer freiwilligen Spende unterstützen alle Läufer\*innen die Bekämpfung von Hunger und Armut in Sierra Leone. In dem westafrikanischen Land lebt über 56 Prozent der Bevölkerung unterhalb der Armutsgrenze, 26 Prozent leidet an Unterernährung.

#### **Herausgeber:**

Deutsche Welthungerhilfe e.V.

Ansprechpartnerinnen:  
Bettina Beuttner  
Senior Press Advisor  
Telefon 0228-2288-204  
Mobil 0173-5172979  
bettina.beuttner@welthungerhilfe.de

Assistenz: Catherine Briones  
Telefon 0228-2288-640  
presse@welthungerhilfe.de

[www.welthungerhilfe.de](http://www.welthungerhilfe.de)



*„Der erste Düsseldorfer #ZeroHungerRun ist eine wunderbare Gelegenheit, um sich entschieden und mit vollem Körpereinsatz für andere stark zu machen. Bonn und Köln machen es seit vielen Jahren erfolgreich vor, diesem Engagement möchten die Düsseldorfer\*innen sicherlich nicht nachstehen. Weder sportlich noch im Sinne der Verantwortung gegenüber Menschen in Not“, motiviert Jens Vogel, Sprecher des Düsseldorfer Freundeskreises anlässlich der nun möglichen Anmeldungen für den #ZeroHungerRun.*

Alle Düsseldorfer\*innen sind herzlich eingeladen, Teil des Charity-Laufs #ZeroHungerRun zu sein. Alle wichtigen Informationen zum #ZeroHungerRun Düsseldorf und auch die Anmeldung gibt es unter: <https://www.welthungerhilfe.de/zerohungerrun-der-spendenlauf-gegen-hunger/zerohungerrun-duesseldorf-spendenlauf>

Kurzentschlossene können sich noch am Veranstaltungstag direkt vor Ort zum Lauf anmelden.

*Die **Welthungerhilfe** ist eine der größten privaten Hilfsorganisationen in Deutschland; politisch und konfessionell unabhängig. Sie kämpft für „Zero Hunger bis 2030“. Seit ihrer Gründung wurden mehr als 10.895 Auslandsprojekte in 70 Ländern mit 4,46 Milliarden Euro gefördert. Die Welthungerhilfe arbeitet nach dem Grundprinzip der Hilfe zur Selbsthilfe: von der schnellen Katastrophenhilfe über den Wiederaufbau bis zu langfristigen Projekten der Entwicklungszusammenarbeit mit nationalen und internationalen Partnerorganisationen.*